

Lunar Aurora "Grabgesnge"

Visit "[Grabgesnge](#)" on [MotoLyrics.com](#)

Im Atem der Ewigkeit schwebt das Echo eines
Grabgesangs,
mit lieblichem Klang,
mit einer Schwingung so grausam.
Schatten tanzen aus dem Jenseits des Mondtors - stolz.
Sie, die kalte Hand des Schicksals,
den Schleier profaner Existenzen hinfortreiÃfÃÿend,
das Nichts bringend,
den befreienden Tod.
Paradiise zerfallen zu astralem Staub,
GÃfÃ¶tter versinken in ihrem HaÃfÃÿ, ihrer Liebe.
Nur das Echo ihres Todes hallt in endlosen Weiten.
TrÃfÃume ohne Erinnerung,
fortgetragen von den Wellen der Gezeiten.
Verblendete Kreaturen,
unfÃfÃig fÃfÃ¼r eine Vereinigung
mit der Kraft eines neuen Zeitalters.
Die Fundamente eures Seins sind euch genommen
und so blieb nur der grausame Tod.
Ihr GÃfÃ¶tter, es gibt keine Erde fÃfÃ¼r eure Saat
mehr
und ein neues Morgenrot wird sich fÃfÃ¼r euch
niemals mehr erheben.
Mein Geist hat eure Tempel wie euch selbst
zerschmettert,
mit dem Zepter der Einheit, das in mir Gestalt fand.
Wie eine BlÃfÃ¼te unter der Sonne ÃfÃ¶ffnet sich die
Seele
unter den Strahlen echter Weisheit,
die unberÃfÃ¼hrt von Zeit und Raum das All umfasst.
Unbekannte sphÃfÃrische Tiefen umarmen die Seele,
nÃfÃhrend mit verborgenen KrÃfÃften,
die nie geboren wurden.
Ungebunden auf den Schwingen von
GrabgesÃfÃngen,
erstiegen aus eurem befreienden Tod.

Visit [Lunar Aurora](#) page on [MotoLyrics.com](#), to get more lyrics and videos.